Auswertung "Selbstcheck Weltoffene Kommune" und Vorstellung Kooperation "Dessau-Roßlau lebt Weltoffenheit und Vielfalt"

Ausschuss Gesundheit und Soziales am 27.04.2021



Inhalt

- Weltoffene Kommune
- Ergebnisse und Handlungsempfehlungen
- Umsetzung Handlungsempfehlung Strategie "Dessau-Roßlau lebt Weltoffenheit und Vielfalt"
- Erste Meilensteine



Weltoffene Kommune

- Das Modellprojekt "Weltoffene Kommune Vom Dialog zum Zusammenhalt" unterstützt Städte, Landkreise und Gemeinden in ganz Deutschland bei der strategischen Weiterentwicklung ihrer kommunalen Diversitäts- und Integrationsarbeit.
- Teilnahme am Modellprojekt ist abgeleitet von den Unterpunkten 01 und 11 im Leitbild Ziel M (Soziales Miteinander) sowie den Handlungsfeldern "Gesellschaftlicher Zusammenhalt" und "Kommunale Verwaltung und Partizipation" des Integrationskonzeptes
- Es wird von der **PHINEO gAG** und der **Bertelsmann Stiftung** umgesetzt und durch die Bundesbeauftragte für Migration, Flüchtlinge und Integration gefördert. Das Angebot des Projekts für Modellkommunen umfasst hierbei drei Module

Weltoffene Kommune

- Modul 1: Selbstcheck Weltoffene Kommune: Im Zentrum steht ein Selbstcheck, der Kommunen bei der Analyse ihres Status quo hinsichtlich Weltoffenheit unterstützt. Basierend auf den Ergebnissen ihrer Selbsteinschätzung planen Kommunen in einem moderierten Workshop nächste Schritte für die Weiterentwicklung ihrer Integrations- und Diversitätsarbeit.
- Modul 2: Unterstützung bei der Umsetzung von Dialogveranstaltungen zwischen Einwohner*innen, Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.
- Modul 3: Angebote für kommunale Entscheidungsträger*innen zur interkommunalen Vernetzung und zum Austausch beispielsweise zu den Themen strategischen Kommunikation oder kommunales Konfliktmanagement.



Weltoffene Kommune

- Selbstcheck in folgenden Handlungsfeldern
- Anschließender Selbstcheck Workshop

Die Kommune hat sich auf den Weg zur Weltoffenheit gemacht

Die Kommune ist auf dem Weg zur Weltoffenheit Die Kommune ist auf dem Weg zur Weltoffenheit fortgeschritten

Die Kommune ist weltoffen aufgestellt

- Spiegelung der Verwaltungsperspektive
- Der Fokus liegt auf der strategischen Ausrichtung der Diversitäts- und Integrationsarbeit
- Individuelle Standortbestimmung auf dem Weg zur Weltoffenheit





Integrationsportal.dessau-rosslau.de

Ergebnisse und Handlungsempfehlungen





Integrationsbüro

Stadt Dessau Roßlau Zerbster Straße 4 Tel: 0340/2042901 Mail: integrationsbuero@dessau-rosslau.de Integrationsportal.dessau-rosslau.de Dessau ¬Roßlau

Ergebnisse und Handlungsempfehlungen

- "Die Kommune ist auf dem Weg zur Weltoffenheit fortgeschritten."
- Positives Gesamtbild der strategischen Ausrichtung der letzten Jahre (Integrationskonzept, dezentrale Unterbringung, Ausrichtung Programme wie Kita Einstieg, Zusammenarbeit in Netzwerken u.w.)
- Personelle Ressourcenschaffung (Strategische Stadtentwicklung, Bildungsbüro, Klima innerhalb der Dezernate usw.)
- Besonders im Bereich Arbeitsmarkt und Wirtschaft ist Vernetzungsarbeit und Ausrichtung weit entwickelt (Arbeitsmarktnetzwerk mit Produkten wie "Mein Ordner", Prozeßkette usw.)

Ergebnisse und Handlungsempfehlungen

- Beteiligung und Engagementförderung ausbaufähig
- Interkulturelle Öffnung und Antirassistische Haltung innerhalb der Verwaltung ausbaubar
- Ausbaufähige Umsetzung der Strategien im Bereich einer diversitätsorientierten Personalentwicklung
- Standortpotentiale stärker hinsichtlich des demographischen Wandels nutzen



Dessau

Umsetzung Handlungsempfehlungen

Schaffung Engagement Strategie







Umsetzung Handlungsempfehlungen

Entwicklung einer Strategie zum Förderung von Weltoffenheit und Vielfalt





Strategie: "Dessau-Roßlau lebt Weltoffenheit und Vielfalt"





Integrationsbüro

Strategie: "Dessau-Roßlau lebt Weltoffenheit und Vielfalt"

- Bewusste Zuwanderung/Zuzug generieren: durch positives und modernes Image der Stadt und Unternehmen für Zuwanderung sensibilisieren, um Fachkräfteproblematik anzugehen
- ➤ Verwaltung als "vorbildlicher" Arbeitgeber und Abbild einer sich ändernden Stadtgesellschaft entwickeln (Attraktivitätssteigerung)
- Partizipation der zugewanderten Gruppen stärken
- > Potential Hochschulstandort verbessern und ausbauen



Kooperationsvertrag der drei Verwaltungen

















Binnenmaßnahmen

- Diversitätsorientierte Personalpolitik der drei Verwaltungen in Dessau-Roßlau
- diversitätsorientierte Einstellungspraxis und bedarfsgerechte vor Ort Schulungen für Mitarbeitende und Führungskräfte
- Begleitung des Beirats für Integration der Stadt Dessau-Roßlau

Dienstleistungsverbesserungen

- Angebote zur Diversitätsorientierung für Unternehmen in Dessau-Roßlau
- Aufbau eines Vor-Ort-Beratungsangebotes für in Dessau-Roßlau wirkende Unternehmen zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz
- Kooperation Hochschule Anhalt, Umweltbundesamt über Produkte und Personalgewinnung ausbauen

Organisation

- Mehrjährige Prozess Begleitung mit einer Meilensteinplanung
- Steuerungsgruppe aus UBA, Hochschule Anhalt, Stadtverwaltung
- Verwaltungsinterne Steuerung durch Gleichstellungsbüro, Integrationsbüro und Mitwirkung Haupt- und Personalamt, Wirtschaftsförderung, Beauftragtenwesen sowie verwaltungsinternen Steuerungsgruppe Integration











Integrationsbüro



Vielen Dank....noch nicht genug?









oder unter integrationsportal.dessau-rosslau.de

Integrationsbüro